

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	10
Einleitung	15
A. Grundlagen des Konventionsrechts	17
I. Die Entstehung der Europäischen Menschenrechtskonvention	17
II. Rechtsnatur und innerstaatliche Geltung der Konvention	20
1. Die Rechtsnatur der Konvention	20
2. Die innerstaatliche Geltung der Konvention	21
III. Das Rechtsschutzsystem	25
1. Die Beschwerdearten	25
2. Der Verfahrensgang	27
IV. Die Wirkung der Entscheidungen der Konventionsorgane in den Vertragsstaaten	30
V. Die Methoden der Auslegung der EMRK	35
1. Allgemeine Auslegungsgrundsätze	36
2. Die Lehre vom Beurteilungsspielraum	39
B. Die Religionsfreiheit als Individualrecht	44
I. Das Recht auf Religionsfreiheit nach Art. 9 Abs. 1 EMRK	44
1. Die Entstehungsgeschichte des Art. 9 Abs. 1 EMRK	45
a) Die Konventionsentwürfe	45
b) Die Entstehungsgeschichte des Art. 18 AEMR	46
c) Zulässigkeit und Tragweite der historischen Interpretation	49
d) Schlußfolgerungen	51
2. Der Inhalt der Gewährleistung	53
a) Die Freiheit des Glaubens	55
b) Die Freiheit des Bekenntens	59
c) Die Freiheit der Religionsausübung	62

aa) Die Ausübungsfreiheit nach Art. 9 Abs. 1 EMRK	63
bb) Die von Art. 9 Abs. 1 genannten Formen der Religionsausübung	64
cc) Einzelfälle aus nationalen Rechtsordnungen	70
d) Die religiöse Vereinigungsfreiheit	73
e) Die Freiheit des weltanschaulichen Bekenntnisses	77
3. Umfang und Grenzen des Schutzbereichs	81
a) Die allgemeinen Gesetze als Grenze der Religionsfreiheit?	83
b) Religionsfreiheit und wirtschaftliche Betätigung	87
c) Kriterien zur Abgrenzung des Schutzbereichs	90
aa) Grundfragen der Schutzbereichsbestimmung	91
bb) Einzelne Abgrenzungskriterien	95
4. Mittelbare Beeinträchtigungen des Schutzbereichs	99
5. Religionsfreiheit und staatliche Schutzpflichten	102
a) Der Schutz der Religionsfreiheit durch die staatliche Rechtsordnung	102
b) Das Gebot der Rücksichtnahme	104
c) Religionsfreiheit und staatliche Leistungspflichten	105
II. Die Schranken der Religionsfreiheit nach Art. 9 Abs. 2 EMRK	108
1. Die Entstehungsgeschichte des Schrankenvorbehalts	109
2. Die tatbestandlichen Voraussetzungen eines rechtmäßigen Eingriffs ..	111
a) Die Notwendigkeit einer gesetzlichen Grundlage	111
b) Die Eingriffszwecke	113
aa) Öffentliche Sicherheit und öffentliche Ordnung	114
bb) Gesundheit und Moral	116
cc) Schutz der Rechte und Freiheiten anderer	118
c) Die Verhältnismäßigkeitsprüfung	119
aa) Ausgangspunkt und Entwicklung der Verhältnismäßigkeitsprüfung	120
bb) Das Leitbild der „demokratischen Gesellschaft“	124
cc) Einzelfälle zur Religionsfreiheit	126
3. Weitergehende Einschränkungen in besonderen Lebensverhältnissen	128
a) Das Problem der impliziten Schranken	128
b) Einschränkungen der Religionsfreiheit im Strafvollzug	131
c) Freiwillige Beschränkungen	133

III. Das elterliche Erziehungsrecht	137
1. Bedeutung und Inhalt von Art. 2 des 1. Zusatzprotokolls	138
2. Die religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen der Eltern ..	139
3. Die Berücksichtigung der elterlichen Überzeugungen im staatlichen Schulwesen	140
4. Das Recht zur Gründung von Privatschulen	145
5. Die Beachtung des Elternrechts außerhalb der Schule	146
IV. Das religiöse Diskriminierungsverbot nach Art. 14 EMRK	147
C. Die Gewissensfreiheit	154
I. Inhalt und Umfang der Gewissensfreiheit	154
1. Das Vorliegen einer Gewissensentscheidung	155
2. Die Freiheit der Gewissensbetätigung	157
II. Die Schranken der Gewissensfreiheit	159
III. Die Wehrdienstverweigerung aus Gewissensgründen	162
D. Die Gedankenfreiheit	166
E. Die Religionsfreiheit als Recht der Kirchen und Glaubensgemeinschaften	170
I. Kirchen und Glaubensgemeinschaften als Träger des Rechts auf Religionsfreiheit	170
II. Religionsfreiheit und kirchliches Selbstbestimmungsrecht	175
Zusammenfassung	179
Literaturverzeichnis	182
Entscheidungssammlungen und Zitierweise	196
Autorenregister	197
Stichwortverzeichnis	200